

Museo aufgefundenen römischen Geschichtsschreibers Granius Licinianus¹¹⁹ seine Stellung unter unseren Historikern und Philologen eingenommen, hilft mir seit mehreren Jahren bei den Monumentis Germaniae, worin er insbesondere Benzo's Schrift¹²⁰ über die Erben Kaiser Heinrichs IV. und die Annales Colonienses maximi bearbeitete und^c auf gelehrten Reisen in Deutschland und England auf Archiven und Bibliotheken für die Abtheilung der Kaiserurkunden¹²¹ gesammelt und sich dadurch sowie durch seine Anstellung bei der hiesigen Königlichen Bibliothek seit 6 Jahren, während welcher er einen neuen Katalog der lateinischen Handschriften ausgearbeitet und die ausgedehnten Bücher der Geschichte verwaltet, zu einer selbständigen Verwaltung einer Bibliothek wie eines Archivs befähigt hat. Als landwehrpflichtig hat er sein Freiwilligenjahr bei der Cavallerie gedient und gehört^d für jetzt noch als Lieutenant zu dem in Brandenburg stehenden Kürassierregimente¹²²; er ist seit einigen Monaten verheirathet.

Hochachtungsvoll und ganz ergebenst ...

Nr. 7

Pertz an Culemann

Berlin 1861 Januar 17

Stadtarchiv Hannover, Nachlaß Culemann 2912/352, Ausfertigung

Hiebei erlaube ich mir Ihnen, hochzuehrender Herr Senator, eine Abänderung des letzten Correcturbogens der Annales Colonienses mit dem Ersuchen zu übersenden, die nothwendige Abänderung gefälligst sofort vor-

c) Nach gestrichen hat. d) Über gestrichen steht.

¹¹⁹⁾ Granius Licinianus, Historiker und Antiquar des 2. Jh. n. Chr.; Reste seines Compendiums der römischen Geschichte entdeckte Pertz 1853 auf 12 syrischen Palimpsestblättern des Britischen Museums (Add. 17212); sein Sohn edierte den Text 1857.

¹²⁰⁾ MGH Scriptorum Band 11, Hannover 1854, S. 591–681, Benzonis Episcopi Albensis ad Heinricum Imperatorem libri VII, nach einer Handschrift aus Uppsala.

¹²¹⁾ Seit seiner Promotion 1853 arbeitete Karl August Pertz an einer Edition karolingischer Kaiserurkunden; 1855 besuchte er dazu Archive in Dessau, Kassel und Fulda; das wissenschaftlich sehr angefochtene Werk wurde 1872 veröffentlicht als MGH Diplomata Imperii Band 1, Hannover 1872.

¹²²⁾ Bei der Mobilmachung des preußischen Heeres am 25. Juni 1859 wurde auch Karl August Pertz in sein Regiment einberufen.